

Den Projektprozess lenken

TRAUMBERUF TECHNIK: Geometerin Nadia Heiss arbeitet seit August 2010 bei der Progress AG in Brixen und koordiniert dort Projekte in massiver Betonbauweise

In der Serie „Traumberuf Technik“ steht heute eine junge Frau im Mittelpunkt: Geometerin Nadia Heiss, 22 Jahre, aus Villanders

Den Entschluss, nach der Mittelschule die Geometerschule zu besuchen, fällte Nadia Heiss bewusst: „Bereits früh habe ich mich für technisches Zeichnen und alles, was in Zusammenhang mit Bauen steht, interessiert. Es war für mich deshalb klar, dass die Geometerschule die geeignete schulische Ausbildung für mich war.“ Mit ihr besuchten lediglich fünf Schülerinnen dieselbe Klasse.

„In der Vergangenheit genoss die Geometerschule besonders bei Jungen einen hohen Stellenwert, mittlerweile zeigen aber auch immer mehr Mädchen Interesse für technische Berufe. Entsprechend reagiert hat die Geometerschule Bozen mit der Einführung der neuen Fachrichtung Hochbau und Design. Das Konzept hat sich bewährt, die Anzahl der Schülerinnen in dieser Schule steigt kontinuierlich an“, so Heiss. Die 22-Jährige sammelte nach Abschluss der Oberschule zunächst Erfahrungen in einem Architektenbüro, bevor sie im August 2010 zur Progress nach Brixen wechselte.

„In den ersten Wochen der Einarbeitung bekam ich einen umfangreichen Einblick in der Produktion und bei der Montage von Betonfertigteilen auf der Baustelle“. Im Anschluss daran wurde Nadia Heiss im technischen Büro eingesetzt. „Diese Tätigkeit stellte etwas vollkommen Neues für mich dar, denn ich konnte mitverfolgen, wie ein Betonfertigteil von der Zeichnung bis zur Produktion entsteht. Diesen Prozess zu verfolgen fand ich sehr spannend“, erklärt Nadia Heiss.

Im Februar 2011 wechselte die junge Villandererin in die Projekt-Abteilung. Dort koordiniert sie Hochbauprojekte von der Planung bis zur Realisierung auf der Baustelle und ist dabei in ständi-



Nadia Heiss: „Meine Arbeit fordert mich täglich neu heraus.“ UVS

gem Kontakt mit Kunden, externen Planern und Subunternehmen. Nadia Heiss: „Wir realisieren Projekte in massiver Beton-

bauweise, wobei wir unsere eigenen Produkte mit externen Komponenten zusammenführen und so für eine systematische

Bauweise stehen. Meine Aufgabe besteht darin, die Wünsche auf Papier zu bringen und schließlich den Projektprozess zu lenken.“ Mit ihrem Arbeitsumfeld ist die junge Geometerin sehr zufrieden. „Ich fühle mich bei Progress sehr wohl. Angenehm ist, dass viele junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen tätig sind und die Teamarbeit im Vordergrund steht. Hier herrscht ein professionelles Arbeitsklima und meine Arbeit fordert mich täglich aufs Neue heraus, was für die persönliche Entwicklung sehr positiv ist“, meint Nadia Heiss. Die Tatsache, dass kein Auftrag gleich ist, sorgt außerdem für die notwendige Abwechslung.

Die Progress AG entwickelte sich im Laufe ihrer 50-jährigen Firmengeschichte zum größten Produzenten von Betonfertigteilen in Italien und realisiert auch Objekte in massiver Betonbauweise. Sie ist Teil der Unternehmensgruppe Progress, welche mit den drei Geschäftsfeldern Bauindustrie, Baustoffe, sowie Maschinen- und Anlagenbau national und international mit den Marken Progress, BetonMix, TopHaus, Ebawe, Progress Maschinen & Automation sowie Tecnocom tätig ist. **W**

Drei Controlling-Lehrgänge

Das Controlling wird in Unternehmen immer wichtiger. Kernaufgabe der Controlling-Verantwortlichen ist es, über die Wirtschaftlichkeit im Unternehmen zu wachen, um innerbetriebliche Abläufe und Entscheidungen besser planen und steuern zu können.

Der Unternehmerverband bietet über seine Aus- und Weiterbildungsgenossenschaft, das Zentrum für Technologie und Management (CTM), demnächst drei Controlling-Kurse an: Am 23. und 24. Mai 2012 findet das Seminar „Einkaufs-Con-

trolling: die Anwendung moderner Controlling Instrumente im Einkauf“ statt. Zielgruppe sind Controller, Einkaufsleiter, Einkäufer und Revisoren, die praxisnah den strukturierten Aufbau eines Controllings im Einkauf kennen lernen wollen.

Der Kurs „Vertriebs-Controlling: Controller's Augen und Ohren am Markt“ findet am 14. und 15. Juni 2012 statt. Er richtet sich an Controller und Manager, die sich mit der Denkweise und den Instrumenten des Vertriebs-Controlling vertraut machen möchten.

Vom 4. bis 6. Juli 2012 findet der Kurs „Finanzmanagement & Controlling für Führungskräfte: Unternehmerisch denken und handeln“ statt, der sich an Nicht-Betriebswirte richtet, die für ihre Arbeit und ihre Rolle die finanziellen Kenntnisse aufbauen oder noch weiter verbessern möchten.

Nähere Informationen im Internet unter www.unternehmerverband.bz.it, Stichwort Kurse, oder beim CTM-Sekretariat (Tel. 0471/220444 - ctm@unternehmerverband.bz.it). **W**